



Fründe vun der Akademie für uns kölsche Sproch e. V.

Fründe vun der Akademie für uns kölsche Sproch e.V.
Im Mediapark 7, 50670 Köln

Infobrief Nr. 33

September 2010

Leev „Fründe vun der Akademie für uns kölsche Sproch“,

zunächst einmal eine ganz tolle Meldung: Unser Klaaf-Schmölzchen hat eine Ehrung durch den Oberbürgermeister der Stadt Köln, Herrn Jürgen Roters, erhalten.

Für bürgerschaftliches Engagement spricht er unserem **Kölsch-Klaaf-Schmölzchen** Dank und Anerkennung der Stadt Köln aus, dokumentiert in einer Urkunde.

An dieser Stelle mein herzlicher Glückwunsch an dieses sehr aktive Schmölzchen und seinen Sprecher Fredy Müller. Ich war mächtig stolz auf Euch, als ich von der Ehrung Kenntnis erhalten habe! Schön zu erfahren, dass dieses ehrenamtliche Engagement, mit rund hundert Auftritten im Jahr, vornehmlich in Seniorenheimen, auch entsprechend gewürdigt wird!

In der **Rückschau** kann ich von einigen interessanten Besichtigungen berichten.

Wir waren am 23. Juli zu Gast beim **Deutschen Zentrum für Luft- und Raumfahrt (DLR)** in Lind. Ein sehr informativer Nachmittag, der uns hautnah bis ins Trainingszentrum der europäischen Astronauten führte. Nachdem wir gesehen hatten, wie eng es in der ISS zugeht, hatte keiner von uns Ambitionen, an einer Weltraum - Mission teilzunehmen.

Einen strahlend schönen Sommertag hielt Petrus für uns bereit, als wir das **Dom-Dach** erkunden durften. Von einer jungen Kunsthistorikern geführt, nachdem wir mit dem ratternden Außenaufzug die erste Ebene erreicht hatten, lernten wir einiges Neues. Auch die „Dom-Experten“ unter uns staunten, was so alles im Dachbereich des Doms zu finden ist. Die mittelalterliche Logistik beeindruckte ebenso, wie die Baukunst der alten Dombaumeister. Ihnen war klar, sie würden ihr Bauwerk nie vollendet sehen können.

Wir genossen den phantastischen Ausblick vom „dritten Turm“ des Doms, dem Vierungsturm, bevor der Aufzug uns wieder sicher auf den Boden zurück brachte.

Die Besichtigung der **BayArena** mussten wir leider absagen. Die Mindestteilnehmerzahl von zehn Personen wurde nicht erreicht.

Am 27. August waren wir zu Gast im **Verlag M. DuMont Schauberg** auf der Amsterdamer Straße. Nach einer eindrucksvollen Präsentation über die Geschichte des Hauses, die Zeitungsherstellung, die Produkte und vielfältigen Medien, durften wir die Produktion besichtigen. Die 34 anwesenden „Fründe...“ teilten sich in zwei Gruppen auf und erfuhren in einer rund zweistündigen Führung alles über den Produktionsablauf unserer Tageszeitungen Rundschau, KStA und Express. Sensationell die Geschwindigkeiten, mit denen gedruckt, gefaltet, zusammengesteckt wird. Pro Stunde werden rund 40.000 Zeitungen fertig gestellt. Einfach beeindruckend!

Mein Dank gilt all denen, die für uns diese Führungen möglich gemacht haben!

Wie immer findet Ihr ausführlichere Berichte im Internet ([www.koelsch-akademie.de /Fründe...](http://www.koelsch-akademie.de/Fründe...))

Doch nun unsere **kommenden Aktivitäten**:

Am **18. September** findet eine **Radtour** statt, initiiert von Willi Nothhelfer. Um **10:30 Uhr** geht es los „**Zu den Schlössern im Erftraum**“. Wer Schlösser und Burgen liebt, muss nicht immer an die Loire fahren! In den weiten Landstrichen des Kölner Umlandes finden sich eine Vielzahl von Schlössern, Burgen und Landsitzen, beinahe fünfzig an der Zahl.

Hans-Wilhelm Porschen vom Frechener Geschichtsverein e.V. wird die Tour führen. Treffpunkt: Parkplatz an der Pfarrkirche St. Antonius von Padua, Klosterstraße, 50226 Frechen - Habelrath.

Länge der Tour rund 35 Kilometer, auf dem Rückweg ist eine Rast in einem Landgasthof geplant. Gegen 16 Uhr sollte der Ausgangspunkt wieder erreicht sein.

Es soll eine gemütliche Fahrt werden, keine Angst, gerast wird nicht!

Kosten 5 € pro Person, Anmeldungen bitte an Willi Nothhelfer!

Der Samstag, **23. Oktober 2010**, steht für uns wieder im Zeichen einer Besichtigung. Um **13 Uhr** besuchen wir das **Museum Historische Straßenbahn e.V. Thielenbruch**. Anschrift: Otto-Kayser-Straße 2c, Köln (Dellbrück). Der Eingang ins Museum befindet sich innerhalb der Gaststätte und erfolgt über die Haltestelle. Dort erhalten wir eine sachkundige Führung. Dauer des Museumsbesuchs etwa eine Stunde. Auch hier können 30 „Fründe...“ dabei sein, die Kosten für Führung und Eintritt übernimmt diesmal der Verein!

Das Museum ist bequem zu erreichen mit der Linie 18, Endhaltestelle Thielenbruch.

Anmeldungen bitte an HP. Holländer!

Wie schon einmal erwähnt, hat Björn Heuser leider das Amt als Chorleiter abgegeben. Einige Vorstandsmitglieder waren bei der letzten Probe unter seiner Leitung dabei. Wir konnten uns wieder davon überzeugen, wie gut er diesen **Chor** geformt hat. Eine mögliche Nachfolgerin wurde vorgestellt. Nun muss noch einiges Organisatorische geklärt werden. Ich hoffe, im nächsten Infobrief eine neue Chorleitung präsentieren zu dürfen.

Am 29. August hatte der Chor einen Auftritt beim Straßenfest in Höhenhaus. H.J. Ley, der mit der „Quetsch“ unsere Sängerinnen und Sänger begleitete, berichtete mir, vor dem Vorstandsbesuch beim Chor, von einem schönen, gelungenen Auftritt.

Das **Theater - Schmölzchen** probt eifrig ein neues Stück. Stöhnend wurde mir erzählt, sechzehn (!) DIN A 4 - Seiten seien einzustudieren. Wie ich das Schmölzchen kenne, wird das aber prima klappen und ich denke, wir können uns erneut auf einen gelungenen Auftritt freuen.

So, leev Fründe, das war es mal wieder! Ich verabschiede mich in meinen Jahresurlaub, der meine Frau und mich vom 10. September bis 4. Oktober an die Mosel führt. Wir werden ein wenig Weißburgunder- und Rivaner-Trauben ernten und beim Weinfest auch den leckeren Moselwein mit verkaufen. Anfang Oktober geht es dann wieder gut erholt an die Vereinsarbeit!

Vill un hätzliche Größ
Üüre HP. Holländer

Kontakte zum geschäftsführenden Vorstand über:

Heinz Peter Holländer
Tel. Büro: 02241 13 28 70
heinz-peter.hollaender@rhein-sieg-kreis.de

und Willi Nothhelfer
Tel. 02237 5 92 72 29
wnothhelfer@t-online.de